

## L E B E N S L A U F



**Name:** Dr. Udo **WITULSKI**  
**Datum und Ort der Geburt:** 17. Oktober 1957, Wuppertal  
**Nationalität:** deutsch  
**Zivilrechtlicher Stand:** verheiratet, 3 Kinder (\* 1990, 1996, 1997)  
**Formale Ausbildung:**

<b>Institution:</b>	Technische Universität Berlin
<b>Dauer (von - bis):</b>	Oktober 1988 - November 1989
<b>Abschluss:</b>	Doktor in Wirtschaftsgeographie (Dr. Phil.)

<b>Institution:</b>	Bayerische Julius-Maximilian Universität Würzburg
<b>Dauer (von - bis):</b>	Mai 1986 - Oktober 1986
<b>Abschluss:</b>	weitergehende Studien in Volks- und Betriebswirtschaft

<b>Institution:</b>	Bayerische Julius-Maximilian Universität Würzburg
<b>Dauer (von - bis):</b>	Mai 1982 - Februar 1985
<b>Abschluss:</b>	Diplom in Geographie, Nebenfächer Volkswirtschaft und Statistik

<b>Institution:</b>	SUNY State University of New York at Oneonta / USA
<b>Dauer (von - bis):</b>	August 1981 - Mai 1982
<b>Abschluss:</b>	„Postgraduate“ Studium in Geographie, Volkswirtschaft und Englisch

<b>Institution:</b>	Bayerische Julius-Maximilian Universität Würzburg
<b>Dauer (von - bis):</b>	April 1979 - Juli 1981
<b>Abschluss:</b>	Vordiplom in Geographie, Nebenfächer Volkswirtschaft und Statistik

**Mitgliedschaft in Berufs- und Interessenverbänden:**  
DVAG Deutscher Verband für Angewandte Geographie

**Fremdsprachen** (sehr gut 1 bis ausreichend 4):

Sprache	Lesen	Sprechen	Schreiben
Deutsch	Muttersprache		
Englisch	1	1	1
Spanisch	1	1	2
Französisch	1	2	2

**Schlüsselqualifikationen:**

Mehr als dreißig Jahre Berufserfahrung als Hafen- und Transportplaner mit Spezialisierung in Identifikation, Schätzung, Formulierung (inklusive internationaler Tender), Finanzierung (sowohl privat als auch durch multi- und bilaterale Entwicklungsorganisationen), Implementierung, Überwachung und Evaluierung von Transportprogrammen und -projekten; Restrukturierung von Hafenbehörden; wirtschaftliche und finanzielle Analyse von Logistiksystemen; Privatisierung und internationale Vermarktung von staatseigenen Hafen- und Transportgesellschaften und -behörden; wirtschaftliche Entwicklungsförderung und Regionalplanung; Entwurf und Durchführung von nationalen und regionalen Entwicklungsplänen; Förderung von internationalem Investment und Handel; wirtschaftliche und soziale Beziehungen; Planung, Vorbereitung und Durchführung internationaler Seminare und Symposien über Projektmanagement und Verkehrsplanung; Autor von Publikationen über Hafen- und Transportplanung, regionale und fachliche Entwicklung.

## Derzeitige Position (inklusive Projekte):

<b>von Jan. 2004</b>	<b>bis derzeit</b>
<b>Firma</b>	: <b>eigenständiger Consultant</b>
<b>Position</b>	: <i>Hafen- und Transportplaner</i>
<b>Aufgaben</b>	: 2020 –2021 (derzeit von WB ausgesetzt), Myanmar, Formulierung des „Ressourcenmanagement- und Betriebsplans“ für die Ayeyarwady-Navigation, und der Sektorentwicklungsziele und langfristigen Szenarien sowie die Ausarbeitung von Empfehlungen für zukünftige Bemühungen. 2019 –2021, Bangladesch, Bhutan, Indien, Nepal Regional Trade Facilitation and Transport Sector Review für die BBIN-Länder: Ermittlung und Priorisierung von harten (physischen) und weichen (institutionellen) Interventionen, um die Umsetzung eines effizienten und effektiven multimodalen Verkehrssystems entlang vorrangiger regionaler Verkehrskorridore zu erleichtern. 2019, Kambodscha PPP Business Case für die Entwicklung eines Logistikkomplexes in Sihanoukville: Logistkdiensleistungsbedarf und Bedarfsanalyse im Hafen von Sihanoukville 2018, Ägypten, Masterplan für ägyptische Handelshäfen bis 2030: Analyse der Kapazitäten und Flächennutzung der ägyptischen Handelshäfen und deren Wettbewerbsposition. 2018, Tanzania, Bewertung des Personalbedarfs, des Ausbildungsbedarfs und des Qualifikationsentwicklungsbedarfs des Seeverkehrs- und Hafensektors in Tansania. 2018, Bangladesch, Techno-Ökonomische Machbarkeitsstudie des Hafens Sitakunda/Mirasarai: Marktanalyse und verschiedene Szenarien zur Prognose des Frachtverkehrs aus der angrenzenden Wirtschaftszone. Finanzielle und wirtschaftliche Analyse. 2017, EuroMed-Region, Strategie zur Verkehrsanbindung: Unterstützung bei der Identifizierung von Akteuren, Programmen, Projekten usw.; Diagnose: "Investitionen in Verkehrsinfrastruktur und -ausrüstung und deren Finanzierung"; Definition der erweiterten Kernherausforderungen im Zusammenhang mit Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur. 2017 Ukraine, Analyse des aktuellen Stands in den Teilsektor Binnenschifffahrt und Leistung auf dem Dnjepr und Ausarbeitung von Leistungsbeschreibungen für ein neues technisches Hilfsprojekt "Unterstützung für die Entwicklung des Dnjepr-Verkehrs". 2017, Indien, Kapazitätserweiterung der Nationalen Wasserstraße - 1 ( <i>Project Jal Marg Vikas</i> ): Überwachung von vier Transportoperations- und Logistikspezialisten und acht Marktforschungs-experten; Erstellung von Anfangs-, Fortschritts- und Abschlussberichten. 2017, Uganda, Bukasa Multimodaler Hafenentwicklungs-Masterplan: Finanzielle Begutachtung sowie sozioökonomische Kosten-Nutzen-Analysen einschließlich ökologischer und räumlicher Auswirkungen / Projektionen. 2016-2017, Somalia, Somalia Hafen-Master-Planung: Beratung bei Gestaltung der Verkehrs-analysestruktur, Qualitäts-kontrolle des Projektprozesses und der Ergebnisse. 2016, Bangladesh, Machbarkeitsstudien für Wirtschaftszonen: Für jeden Standort Ermittlung der Zielbranchen und Entwicklung von Sektorprofilen, 20-jährige Nachfrageprognose und Marktstrategie. 2015-2016, Indien, IWT Sektorentwicklungsstrategie und Business Development Studie zur Kapazitätserweiterung der National Waterway-1 von Haldia nach Allahabad "( <i>Project Jal Marg Vikas</i> ): Strategische Analyse der bestehenden Transport- und Frachtangebote und deren Nachfrage entlang des Flusses Ganges; Wettbewerbsfähigkeit der Binnenschifffahrt; Modal Split-Analyse. 2015, Uganda, Beratungsdienste zur Ermittlung strategischer Verkehrsprojekte im multimodalen Umfeld: Bewertung der Verkehrsverbindungen in Uganda und den Nachbarländern, um vorrangige Verkehrsprojekte in einem multimodalen Umfeld zu ermitteln, die für die Finanzierung des 11. EEF geeignet sind; Aktionspläne für die EU-Finanzierung ausgewählten Projekte. 2014, Volksrepublik China, Hunan Xiangjiang Binnenschifffahrt Projekt: Überprüfung und Bewertung der Entwicklung Status, Potenziale und Markttrends in der Region; 20-jährige regionale Prognose des Wasserverkehrs; Inventarisierung von Häfen und intermodalen Einrichtungen zwischen Hengyang und Jin-Weizhou; Hauptmerkmale eines Beteiligungsprogramms des privaten Sektors. 2013-2014, Ägypten, Unterstützung bei Vorbereitung von Konzessionsverträgen für Containerterminalen in Ain Sokhna Port und East Port Said Port, Training in Konzessionsvergabe & Finanzmodellen. 2011- 2013, Vietnam, Team Leiter im ‚ <i>Institutional Support to VIWA Vietnam Inland Waterway Administration</i> ‘, für Weltbank Mekong Delta Transport Infrastructure Development Project. 2012-2013, Georgia, Traffic Forecast Expert in der <i>Lazika Port Development and Construction Study</i> .-

2009-2011, Azerbaijan, Teamleiter im EC Project ‚TRACECA Transport dialogue and interoperability between the EU and its neighbouring countries and Central Asian countries‘.  
2008-2009, Yemen, Transportökonom im ‚Traffic and Transport-Cost Forecast and Market Report for the World Bank National Port Strategy‘.  
2008, Jordan, Technische Unterstützung des Verkehrsministeriums bei der Entwicklung kurz-, mittel- und langfristiger Verkehrspolitik und -strategie.  
2007, Pakistan: Finanz- und Wirtschaftsanalyse im ‚Karachi Harbour Crossing Project‘.  
2007, Syrien: Verkehrsprognose und Finanzanalyse im Hafenentwicklungsplan Tartous. 2007, Syrien: Management Assistenz im Lattakia Port Programm SYR/05/019 für LPGC Lattakia Port General Company.  
2006, Solomon Islands: Schifffahrts-Spezialist im ‚Implementation Protocol for the Establishment and Funding of the National Transport Fund‘ für die EU.  
2006, Togo: Aktualisierung des Masterplans des Hafens von Lomé.  
2005-2006, Kuwait, Beratungsdienste zur Entwicklung von Vermarktungs- und Business-Strategie und Durchführungsplänen für KPA, für die Kuwait Hafenbehörde.  
2005, Guinea: Finanzanalyse des Osthafens von Conakry.  
2005, Deutschland, Aufbau des Logistikstandortes Lahr - Modul A: Entwicklungspotenziale für den Logistikstandort Lahr; Identifizierung von Konzepten und Unternehmen für die Stadt Lahr.  
2004-2005, Algerien, Strategische Hafenentwicklung im ‚Stratégie d’Ouverture des Activités Portuaires Commerciales à la Concurrence Project‘ für IBRD Weltbank.  
2004, Algerien, Wirtschafts- und Finanzanalyse im ‚Valorisation et Mise en Concession du Port de Djen Djen Project‘ für IBRD Weltbank.

#### Berufserfahrung (inklusive Projekte):

<b>von</b> Jan. 2001	<b>bis</b> Dez. 2003
<b>Firma</b>	: <b>HPC Hamburg Port Consulting GmbH, Hamburg</b>
<b>Position</b>	: <i>Senior Hafen- und Transportplaner, TLM Transport Logistics &amp; Management</i>
<b>Aufgaben</b>	: 2003, Südasien, Technische und Finanzielle Angebote an ADB Asiatische Entwicklungsbank 2003, Kroatien, Rijeka, Wirtschaftliche und Finanzielle Analyse und Nutzen-Kosten Rechnungen für IBRD Weltbank ‚Urban / Port Redevelopment Project‘. 2003, China, Shanghai, Prognose der Nachfrage nach Segel- und Motoryachten für privat finanzierten Master Development Plan der Shanghai Yachtindustrie. 2003, Albanien, Studie kostengedeckter Tarife und Geschäftsplan zur Kommerzialisierung der Umschlagsbetriebe für IBRD Weltbank ‚Port of Durres Project‘. 2002, Sri Lanka, Colombo, Technisches Angebot für ADB Asiatische Entwicklungsbank Colombo Port Efficiency and Expansion Project. 2002, Turkmenistan, Turkmenbashi, EBRD Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung ‚Operation Performance Evaluation Report‘. 2002, Bulgarien, Lom, Workshop Seminar über Privat-Beteiligungen in öffentlichen Betrieben und Projektakquise für Donauhafen Lom. 2001, Slowenien, Prognose und Wirtschaftlichkeitsrechnung von Güterumschlag und Zugtaktfrequenz für das ‚EU Phare TEN Railway Corridor No.5 Project‘. 2001, Azerbaijan, Finanzanalyse und Vermarktungsansätze von Fähren, Stück- und Massenguttransporten über das Kaspische Meer für das ‚EU TRACECA Caspian Shipping Lines Project‘. 2001, Kuwait, Seminar über Produktivitäts-Verbesserungen und Hafen-Vermarktung. 2001, Frankreich, Fos/Marseille, privat-finanzierte Studie zu Verbesserungen im wasser- und landseitigen Containerumschlag durch Fos / Marseille.

<b>von</b> Nov. 1996	<b>bis</b> Dez. 2000
<b>Firma</b>	: <b>ADB Asiatische Entwicklungsbank, Manila, Philippinen</b>
<b>Position</b>	: <i>Projektökonom, IWTC Infrastructure West Transport &amp; Communications Div.</i>
<b>Aufgaben</b>	: 1997-2000, Verwaltung von TA Hafenprojekten in Sri Lanka (Colombo), Vietnam (Saigon), Indien (Mumbai, Chennai, Ennore und Paradip) und Maldiven (Malé). 1997-2000, Vorbereitung von TA Hafenprojekten in Sri Lanka (Colombo), Bangladesch (Chittagong und Mongla), Indien (Paradip, Mumbai und Chennai) und Maldiven (Malé). 1997-2000, TA Hafenprojekt Abschlussreports (TCR) in Indien (Mumbai, JNPT, Chennai und Ennore), Bangladesch (Chittagong und Mongla) und Maldiven (Malé). 1997-2000, Verwaltung von Anleihen (Loan) Hafenprojekten in Vietnam (Saigon) und Indien (Paradip und Ennore, Mumbai und Chennai). 1999, Mission zu JBIC Japanische Bank für Internationale Zusammenarbeit und japanische Hafenconsultingfirmen in Tokio zwecks Erkundung des Colombo Port South Harbour Project.

1997-1998, Loan Hafenprojekt Abschlussreports (PCR) in Indien (Kakinada und Mumbai) und Maldiven (Malé).

1997-1998, Vorbereitung von Loan Hafenprojekten in Indien (Mumbai und Chennai), Bangladesch (Chittagong und Mongla), Sri Lanka (Colombo).

von Mai 1992

bis Okt. 1996

und

von März 1990

bis April 1990

**Firma**

: **HPC Hamburg Port Consulting GmbH, Hamburg**

**Position**

: *Hafen- und Transportplaner, PPOS Project Planning & Operations Systems*

**Aufgaben**

: 1995 – 1996, Guatemala, Institutioneller und regulativer Teil des Hafen- und Schifffahrtsektors für IBRD Weltbank Guatemala National Transport Master Plan.

1995 – 1996, Mozambique, Wirtschaftsprognose für SATCC Mitgliedstaaten des südlichen Afrikas für IBRD Weltbank.

1995, Vietnam, Präsentation der wirtschaftlichen Entwicklung und möglicher Hafeninvestments auf der *Portex '95* in Ho-Chi-Minh-Stadt.

1995, Mauritius, SWOT Analyse der wasser- und luftseitigen Transporte durch Port Louis für privat finanzierte Möglichkeitsstudie über Freihafen Operationen.

1995, Uganda, privat finanzierte Möglichkeitsstudie der kurzfristigen Verbesserung und Erweiterung des Luftfrachtzentrums am Entebbe International Airport.

1994 – 1995, Thailand, privat finanzierte Möglichkeitsstudie zur Containerlogistik durch Si-Chang Thong Container Terminal, Bangkok.

1994, Russische Föderation, Transportkorridor Studie über die Schwarzmeerhäfen inklusive strategische Entwicklung der Hafenhinterland-Verbindungen.

1993-1994, Mozambique, Küstenverkehrsstudie: Finanzierungsmöglichkeiten von notwendigen Hafen- und Schifffahrtinvestments für IBRD Weltbank.

1993, Ghana, privat finanziertes Operationskonzept des Luftfrachtterminals am Kotoka International Airport / Accra.

1993, Ghana, Logistikstudie des Containerumschlags und -transports zwischen Hafen Tema / Accra und Voltasee für EU.

1992-1993, Jemen, Bevölkerungsentwicklung und -verteilung, Verkehrsprognose, Deckung der Defizite an Hafeninfrastruktur und -umschlagsgerät für IBRD Weltbank National Port Development Plan.

1990, Nutzen-Kostenanalysen verschiedener Hafeninvestment Programme für verschiedene international Finanzierungsorganisationen.

von Apr. 1990

bis März 1992

**Firma**

: **GTZ Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit, HPC delegiert**

**Position**

: *Hafenökonom der SEAPA Seehafenbehörde (Saudi Arabien)*

**Aufgaben**

: Abteilung für Studien und Statistik April 1990 – August 1990

1990-1991, Leistungsindikatoren, Liegeplatzbelegung, Kapazitätsausnutzung des Umschlaggeräts, MIS Management Information Systems.

1990, Analyse der internationalen und binnenmäßigen Ladungsströme.

1990, Analyse der Schifffahrt- und Umschlagstatistiken; Sammlung, Überprüfung, Dokumentierung und EDV-Verarbeitung der Daten;

Erstellung von Berichten zu

- Küstenverkehr im Roten Meer und Fördermöglichkeiten;
- SEAPA Hafenkapazitätsauslastung und Belegungsraten;
- Effizienz der SEAPA Umschlaggesellschaften;
- Verbesserung der Hafenkapazitätsauslastung durch regionale Handelsförderung.

Zentrale Innovationsabteilung August 1990 – März 1992.

1991-1992, Vergleich, Anpassung und Rabattvorschläge der Hafentarif Strukturen und finanziellen Konten; MIS Management Information Systems.

1991, Umschlags- und Verkehrsprognosen, Terminal Masterplanung; makroökonomische Strukturen und Ziele des Nationalen Entwicklungsplans.

Erstellung von Berichten zu

- Entwicklung von Importen und Exporten und Hafenumschlagsprognose;
- Hintergrundinformationen zu Erdölmärkten und Preisen;
- Mögliche Tarifsenkungen für Überlandtransporte zwischen dem Islamischen Hafen von Jeddah, Kommerziellen Hafen von Yanbu und dem Emirat von Kuwait;
- Verbesserungsmöglichkeiten der statistischen Datensammlung; Nutzen-Kosten Analyse aller SEAPA Häfen;
- Einkommen- und Ausgabenentwicklung auf Basis von Kostenzentren;
- Vorläufige Terminal Masterpläne für den Islamischen Hafen von Jeddah und King Abdul Aziz Hafen von Dammam.

<b>von Okt. 1989</b>	<b>bis Feb. 1990</b>				
<b>Firma</b>	:	<b>AGEH Arbeitsgemeinschaft f. Entwicklungshilfe, Köln</b>			
<b>Position</b>	:	<i>Projektökonom</i>			
<b>Aufgaben</b>	:	Vorbereitungsseminare für Beratungsmission zur finanziellen Restrukturierung eines Gesundheitsprojekts (Marie-Adelaide Hospital) in Karatschi / Pakistan für DAH Deutsches Aussätzigen Hilfswerk			
<b>von Nov. 1986</b>	<b>bis Okt. 1988</b>				
<b>Firma</b>	:	<b>UNDTCD Abteilung der Vereinten Nationen für Technische Zusammenarbeit für Entwicklung, New York, USA</b>			
<b>Position</b>	:	<i>Beigeordneter Sachverständiger</i>			
<b>Aufgaben</b>	:	1988, Föderale Staaten Mikronesiens, Ponape, Ministerium für Finanzen und Wirtschaftsplanung, Kennen lernen der verwaltungsmäßigen Abläufe. 1988, Salomoninseln, Koordination von Provinziellen Entwicklungsplänen und Planungsseminaren; Training in fachlicher und regionaler Planung. 1987-1988, Japan, Nagoya, UNCID Zentrum der Vereinten Nationen für Internationale Entwicklung, Kompendium über Subnationales Project Management in kleinen Inselstaaten des Pazifik. 1987, Salomoninseln, Identifizierung, Schätzung und Überwachung von regionalen Entwicklungsprojekten; Koordination von Planungsseminaren. 1987, Salomoninseln, Hilfe in Erstellung des NDP Nationalen Entwicklungsplanes, Jährlichen Aktionsplans, Aktionsprogramms, Entwurf von Computerformaten. 1987, Salomoninseln, Projektschätzungen zwecks Finanzierung durch internationale Geberorganisationen in der PDU Provinzielle Entwicklungssektion / MHA&PG. 1986-1987, Salomoninseln, Hilfe in Erstellung des Jährlichen Aktionsplans; Vorbereitung von Planungsseminaren und Projektvorschlägen; Präsentation von Seminarleitlinien.			
<b>von Feb. 1985</b>	<b>bis Apr. 1986</b>	<b>und</b>	<b>von Feb. 1989</b>	<b>bis Mai 1989</b>	
<b>Firma</b>	:		:		<b>AI Afrika Institut, Pretoria, Südafrikanische Republik</b>
<b>Position</b>	:		:		<i>Wirtschaftsforscher</i>
<b>Aufgaben</b>	:		:		1989, Fertigstellung und Aktualisierung der Doktorarbeit <i>„Macroeconomic Linkages among Southern African Countries“</i> (Makroökonomische Beziehungen zwischen den Staaten des südlichen Afrikas). 1985-1986, Analyse der komplexen Wechselbeziehungen zwischen den Staaten des südlichen Afrikas in allen wirtschaftlichen, finanziellen und sozialen Bereichen. Missionen nach Namibia, Botswana und Swaziland. 1985, Determinierung der wirtschaftlichen und sozialen Engpässe und integrativen Möglichkeiten der südafrikanischen <i>„homelands“</i> (Heimatländer) und <i>„independent states“</i> (unabhängige Staaten).
<b>von Mai 1983</b>	<b>bis Aug. 1983</b>				
<b>Firma</b>	:				<b>GTZ Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit, Frankfurt</b>
<b>Position</b>	:				<i>Studienpraktikum</i>
<b>Aufgaben</b>	:				Malawi, Liwonde, Konzept und Entwurf eines Fragebogens zur Analyse von ländlichen Kleinbetrieben. Versuchserhebung und Anpassung des Fragebogens. Planung, Durchführung und Analyse der Erhebung in der Kawinga Region. Ausarbeitung eines Informationskompendiums, Vorbereitung der Diplomarbeit.
<b>von Sep. 1982</b>	<b>bis Okt. 1982</b>				
<b>Firma</b>	:				<b>GEWOS Gesellschaft für Wohnungsbau und Siedlungsentwicklung,</b>
<b>Position</b>	:				<b>Hamburg</b>
<b>Aufgaben</b>	:				<i>Studienpraktikum</i> Mitglied der Planungsgruppe zum “EEC Integrated Rural Development Program” (Integriertes Ländliches Entwicklungsprogramm), Strukturanalyse der ländlichen Infrastruktur und sozialen Investments in der ostfriesischen Region.
<b>von Aug. 1981</b>	<b>bis Mai 1982</b>				
<b>Firma</b>	:				<b>SUNY Staatliche Universität von New York, Oneonta, USA</b>
<b>Position</b>	:				<i>Lehrer und Tutor</i>
<b>Aufgaben</b>	:				Klassenlehrer für Deutschunterricht und Geographie (unabhängig).

<b>von März 1980</b>	<b>bis Mai 1981</b>	und	<b>von Mai 1977</b>	<b>bis Juli 1977</b>
<b>Firma</b>	: <b>Verschiedene Vermessungsbüros, Würzburg und Biberach</b>			
<b>Position</b>	: <i>Landvermesser, Studienpraktikum</i>			
<b>Aufgaben</b>	: 1981, Unabhängige Feinnivellierung des Drainagesystems am Riem II Flughafen München mit Wild TC1. 1980, TP-Messungen und Feinnivellierung der Brücken und Tunnels auf der Fulda-Würzburg ICE Eisenbahnstrecke mit Wild T1, AGA, Ni2. 1977, TP-Messungen und Nivellierung von Grundstücken und Gebäuden mit Wild T1 und Ni2.			

<b>von Aug. 1980</b>	<b>bis Aug. 1980</b>
<b>Firma</b>	: <b>Stadtplanungsamt, Würzburg</b>
<b>Position</b>	: <i>Studienpraktikum</i>
<b>Aufgaben</b>	: Verkehrs- und Parkplatzanalyse im Würzburger Stadtteil Heidingsfeld.

<b>von Okt. 1977</b>	<b>bis Jan. 1979</b>
<b>Firma</b>	: <b>Kreiskrankenhaus, Tegernsee</b>
<b>Position</b>	: <i>Pflegehelfer</i>
<b>Aufgaben</b>	: Zivildienst auf zwei internen Stationen, auf der internen Intensivstation und am EKG.

#### **Veröffentlichungen (ausgewählt):**

- „*Macroeconomic Linkages among Southern African Countries*“ (Makroökonomische Beziehungen zwischen den Staaten des südlichen Afrikas), IFO-Institut für Wirtschaftsforschung München, Afrika-Studien 117, Weltforum Verlag München, Köln, London, 1990, 223 p.
- „*Solomon Islands Country Monograph - Regional Planning Conceptions and Instruments*“ (Regionale Planungskonzepte und -instrumente), UNDP Publikationen, New York, 1989, 90 p. (co-author)
- „*Resource Production and Distribution in the Solomon Islands*“ (Produktion und Verteilung der Ressourcen auf den Salomoninseln), Deutsche Gesellschaft für Asienkunde, Asien, Nr. 33, 1989, 26 p.
- „*A Social Studies Atlas of Solomon Islands – An Insight into the Infrastructure of a developing Nation*“ (Einblick in die Infrastruktur eines Entwicklungslandes), Solomon Islands Curriculum Development Centre, Honiara, Sept. 1990, 59 p. (co-author)
- „*Crafts and Small Enterprises in the Economic Periphery of Malawi*“ (Ländliches Kleinhandwerk in der wirtschaftlichen Peripherie Malawis), Africa Insight No.3, Pretoria, RSA, Aug. 1986, 8 p.
- „*Black Commuters in South Africa*“ (Schwarze Pendler in Südafrika), Africa Insight No.1, Pretoria, RSA, Feb. 1986, 11 p.
- „*Crafts and Small-Scale Enterprises in the Economic Fringe of a Southern African Developing Country - An Empirical Analysis of Situation and Potential in the Kawinga Region in Malawi*“ (Ländliches Kleinhandwerk im wirtschaftlichen Grenzgebiet eines südafrikanischen Entwicklungslands – Empirische Analyse der Situation und Möglichkeiten in der Kawingaregion Malawis), EG-Pressestelle, Bonn, 1984, 129 p.